**ALPSII-Cryo-Meeting: Protokoll des Meetings vom 22.09.2017**

Verteiler: An Teilnehmer/ Mailing-Liste

Verfasser: D.Sellmann –MKS-

**1. Status der Arbeiten für die Magnettests**

Das Isovakuum des Dipolmagneten auf dem Teststand ist ok. Er kann kaltgefahren werden.

Der Kalttest soll in der kommenden Woche stattfinden.

2**. Stand der Arbeiten am Teststand MTH**

-der 2. Cu-Schienenstrang ist komplett demontiert, zusammen mit dem 2. Umschalter

-die Komponenten des alten Interlock sind demontiert

-die und Geländer und Abdeckungen am Niedergang sind an die geänderte Situation angepasst worden

-die Aufräumarbeiten an den alten Elektroinstallationen werden weitergeführt.

3**. weitere Punkte**

Dennis Lenz ist Gebietsverantwortlicher im gesamten Bereich des ALPS II Experiments (gerader Tunnel NL, Halle Nord, gerader Tunnel NR).

Die Magnete sollen in der Zukunft bei der Vermessung während des Geradebiegens mit Messmarken für die korrekte Positionierung im Experiment versehen werden (Dennis Lenz).

Die Abräumarbeiten in den Tunnelstücken NL und NR werden voraussichtlich ab Januar 2018 richtig beginnen. Vorher muss das Sicherheitskonzept für die Tunnelarbeiten ausgearbeitet werden, und die erforderlichen Maßnahmen (z.B. DACHS Terminals am Ende der geraden Tunnelstücke NL und NR sowie in der Halle Nord) realisiert sein.

Die EB-NL wir voraussichtlich nicht vor April 2018 abgebaut werden können. Diese Box muss für die Verwendung am NR-Ende des ALPS II Experiments noch geöffnet und umgebaut werden. Für die Planung dieser Arbeiten benötigt Kay Jensch den Demontage-Termin.

Die Demontage der Rotatormagnete sowie der Hohlleiter kann aber ggf. noch in diesem Jahr erfolgen.

Es erscheint zurzeit als nicht zwingend erforderlich, das Budget Book im September fertigzustellen.

3**. News von ALPSII**

Die aktive Abstandsregelung mit einer Genauigkeit von 0,5 pm ist für einen Aufbau von zwei optischen Resonatoren von je 10m Länge mit einer trennenden Wand erfolgreich in Betrieb genommen worden!

Begrenzungen bei der maximalen Laserleistung werden auf Spiegelunebenheiten in der Größenordung von 0,2 nm zurückgeführt. (Herr Lindner)

5**. Nächstes Cryo-AlpsII Meeting: 6.10., 13 Uhr, AMTF-SR**

Themen werden noch bekanntgegeben.